Leseschlafnacht: 24.04.25



Lesetag: 25.04.25



Ein Abenteuer war unsere Leseschlafnacht in der Freien Schule Bröbberow. Aufgeregt und voller Vorfreude erschienen die Kinder zur ungewohnten Zeit in den Klassenräumen und richteten ihre Schlafplätze ein. Da mussten wir teilweise etwas zusammenrutschen, denn sonst hätten wir waagerecht nicht hineingepasst. Die seltene Schlafgemeinschaft wurde passend eingerichtet. Schön kuschelig war es. Schnell zog der Abend mit Lesungen und einem szenischen Spiel vorbei. Besonders war das Vorlesen unter Taschenlampenlicht.





Flinke Trippelschritte in den Gängen, das rhythmische und chorische Brummen der Zahnbürsten, das luftige Zischen von Luftmatratzen und das immerwährende Rascheln der Schlafsäcke auf den Isomatten dürften die vorherrschenden Geräusche der einbrechenden Nachtruhe gewesen sein. Wenn auch nicht wie sonst, dürften wohl alle eine Mütze Schlaf abbekommen haben.

Am nächsten Morgen hatte der Hort ein leckeres Frühstück gezaubert. Nachdem die Schlafplätze aufgeräumt waren, stärkten sich alle Schlafmützen erst einmal kräftig. Danach ging es raus an die frische Luft in die Pause. Anschließend konnten die Schüler einen aus elf Workshops unter dem Motto "Generationsübergreifender Lesetag" wählen. Hier eine Auswahl:



Hier wurde ein eigenes **Rezeptebuch** gestaltet.



Hier wurde ein eigenes **Notizbuch** hergestellt.



Auf Grundlage des Buches wurden Zirkuscharaktere als Schattenfiguren kreiert, die sich in einer eigenen Geschichte von ihren "Ketten" befreien und das Leben danach im **Schattenspiel** darstellen.



Auch mit Buchstaben und Wörtern wurde gespielt.



In einer Glückswerkstatt entstand ein **Glücksbuch**.

